

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1906-1907**

21.5.1907

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 21. Mai 1907.

61. Abonnements-Vorstellung der Abteil. B (gelbe Abonnementsarten).

Die Condottieri.

Schauspiel in vier Akten von Rudolf Herzog.

Leiter der Aufführung: Der Intendant.

Personen:

Bartolomeo Coleone, Condottiere der Republik Venedig	Freih Herz.
Giovanni Nemo	Felix Baumbach.
Gabriele, ein Hauptmann der Freischaren	Wilhelm Wasserbaum.
Giacomo, der Arzt des Coleone	Hermann Wesseltröger.
Madonna Beatrice, die Dogaresse	Marie Franendorfer.
Cesare, ihr Bruder, Mitglied des Rates der Zehn	Lugo Höder.
Madonna Isabella	Elisiede Danard.
Ein Gesandter	Freih Koch.
Ludovico, einer der Häupter des Rates der Zehn	Josef Mark.
Erster Rat	Wilhelm Kempf.
Zweiter Rat	Wolff Hallego.
Dritter Rat	Hermann Benedikt.
Ein Diener des Rats	August Schmitt.

Knaben und Hellebardiere im Dienste des Coleone.

Ort der Handlung: Venedig.

Zeit der Handlung: Zweite Hälfte des 15. Jahrhunderts.

Die große Pause findet nach dem zweiten Akte statt.

Anfang: **sieben Uhr.** Ende: **halb zehn Uhr.**

Kasse-Eröffnung: **halb 7 Uhr.**

Bekanntmachungen.

Preise der Plätze:

Sallen - Frem- verlege	I. Kl. 6 Mk. — II. „ 5 Mk. —	Parterre-Logen	I. Kl. 3 Mk. 50 Pf. II. „ 3 Mk. —	4. Rang Mitte	I. Kl. 1 Mk. 20 Pf. II. „ — Mk. 80 Pf.
Bestere-Frem- verlege	I. „ 4 Mk. — II. „ 3 Mk. 50 Pf.	Empfänge	I. „ 4 Mk. — II. „ 3 Mk. —	4. Rang Seite	I. „ — Mk. 80 Pf. II. „ — Mk. 60 Pf.
Logen I. Rang	I. „ 5 Mk. — II. „ 4 Mk. —	2. Rang Seite	I. „ 3 Mk. — II. „ 2 Mk. 50 Pf.	2. Rang Stühlplatz	2 Mk. —
Sallen	I. „ 5 Mk. — II. „ 4 Mk. —	3. Rang Mitte	I. „ 2 Mk. 50 Pf. II. „ 2 Mk. —	3. Rang Seite Stühlplatz	— Mk. 60 Pf.
1. Rang Mitte	I. „ 4 Mk. — II. „ 3 Mk. 50 Pf.	4. Rang Seite	I. „ 1 Mk. 50 Pf. II. „ 1 Mk. 20 Pf.	4. Rang Mitte Stühlplatz	— Mk. 50 Pf.
				4. Rang Seite Stühlplatz	— Mk. 40 Pf.

Die Zurücknahme von gelassenen Eintrittskarten kann nur bei **Stückänderung** stattfinden.

Damit an den Kassen durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die General-Direktion des Groß-Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Rosenzäune besuchen zu wollen; selbstverständlich werden auch die regelmäßigen Vorgänge geübt.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellung einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Spielplan.

Mittwoch, den 22. Mai: **30.** Vorstellung außer Abonnement. Einmaliges Gastspiel der Tanzschule **Isadora Duncan.**

Donnerstag, den 23. Mai: **63. C.** Zum erstenmal: **Feuerrot.** Zum erstenmal: **Wiener Walzer.**

Freitag, den 24. Mai: **62. A. Palme.**

Samstag, den 25. Mai: **63. B. König Heinrich der Vierte.** Erster Teil.

Sonntag, den 26. Mai: **63. A. Mignon.**

Montag, den 27. Mai: **66. C. Hedda Gabler.**

Theater in Baden:

Mittwoch, den 22. Mai 1907: **31.** Abonnements-Vorstellung.

Zum erstenmal: **Susarensieber.**